

Pressemitteilung 07.09.2007

Wertpapier WGF 6,35 % Hypothekenanleihe (AoJRUk) geeignet zur Anlage von Mündelgeld

Die WGF 6,35 % Hypothekenanleihe entspricht einer Vermögensanlage mit mündelsicherem Charakter gemäß §1811 BGB. Dies entschied das Vormundschaftsgericht Neuss nun erstmals auf Antrag eines Betreuers, der Gelder seines Betreuten in das festverzinsliche Wertpapier des Düsseldorfer Immobilienhauses WGF AG investieren will. Für die Beurteilung der Mündelgelddauglichkeit der WGF 6,35 % Hypothekenanleihe (AoJRUk) prüfte das Gericht, ob Verzinsung, Absicherung und Verfügbarkeit der Anlage den individuellen Bedürfnissen des Betreuten entspricht. Mit der positiven Entscheidung des Gerichtes ist die WGF 6,35 % Hypothekenanleihe nun für eine ganze Reihe von Betreuern und institutionellen Investoren interessant, deren Anlagekriterien ein hinreichendes Maß von Sicherheit verlangen.

Das Vormundschaftsgericht Neuss fällt seine Entscheidung (Az. 116 XVII R 88) auf der Grundlage der wirtschaftlichen Eckdaten der Anleihe sowie ihrer Struktur mit grundbuchrechtlicher Sicherung. Zur Entscheidungsfindung wurden u.a. Rechtsgutachten, der IDW Prüfbericht, der Ratingbericht der Creditreform Rating AG und der Konformitätsbericht des TÜV-Zertifizierungsverfahrens zur WGF 6,35 % Hypothekenanleihe (AoJRUk) herangezogen.

Grundsätzlich muss das Vermögen einer unter Betreuung stehenden Person (früher „Mündel“) durch den Betreuer (früher „Vormund“) „mündelsicher“ angelegt werden. Da die WGF 6,35 % Hypothekenanleihe im ursprünglichen Katalog der Anlageformen nicht aufgeführt ist, muss die Mündelsicherheit für jeden Einzelfall beantragt werden. Nach der erstmaligen Entscheidung des Vormundschaftsgerichtes Neuss bestehen gute Chancen, das andere zuständige Gerichte in Zukunft dem Urteil folgen und die WGF 6,35 % Hypothekenanleihe erneut zur Anlage von Mündelgeldern freigeben.

Die hohe Verzinsung der Hypothekenanleihe mit 6,35 % bietet einen attraktiven Ausgleich für bestehende, jedoch geringe Marktrisiken. Die Anleihen werden durch erstrangige Grundpfandrechte am Immobilienbestand der WGF AG besichert. Die tägliche Handelbarkeit der Hypothekenanleihe über die Börse Düsseldorf stellt eine ausreichende Liquidität sicher. Die WGF 6,35 % Hypothekenanleihe wird durch die Ratingagentur Creditreform Rating AG sowie den TÜV Rheinland geprüft.

Ihr Ansprechpartner:

WGF Westfälische Grundbesitz und Finanzverwaltung AG

Dr. Heinrich Raatschen, Pressesprecher

Vogelsanger Weg 111

40470 Düsseldorf

Tel.: 0211-687770

Fax: 0211-68777100

Mail: heinrich.raatschen@wgfag.de